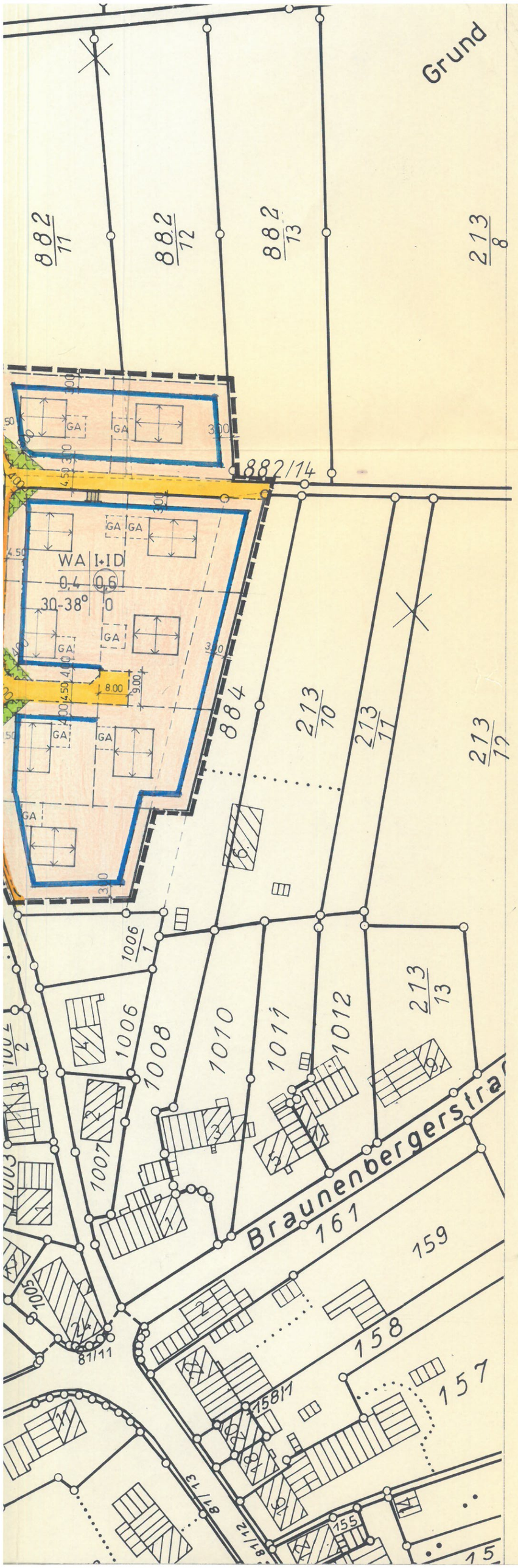


ÄNDERUNG UND ERGÄNZUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN L E G E

GEMEINDE ORSINGEN-NENZINGEN ORTSTEIL NENZINGEN

ZEICHENERKLÄRUNG:

- BESTEHENDE WOHNGEBÄUDE
- BESTEHENDE SONSTIGE GEBÄUDE
- GA — GARAGEN/STELLPLÄTZE (VORSCHLAG)
- GEPLANTE GEBÄUDE MIT FIRSTRICHTUNG
- WA — ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- I+ID — I VOLLGESCHOSS + I ALS VG ANZURECHNENDES DG
- 0,4 — GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
- (0,6) — GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
- 30-38° — DACHNEIGUNG
  DIE DN 38° DARF NUR BIS ZU EINER GEBÄUDETIEFE VON 11.00 AUSGENUTZT WERDEN; MAX. GEBÄUDEHÖHE (FIRST): 8.50 M A STRASSENHÖHE; MAX. TRAUFHÖHE: 4.20 M AB STRASSENHÖH STRASSENHÖHE GEMESSEN IN GEBÄUDEACHSE.
- O — OFFENE BAUWEISE
- GEHWEG / FAHRBAHN
- GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- BAUGRENZE
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DER ÄNDERUNG UND ERGÄNZUNG DES BEBAUUNGS
- BEBAUUNGSPLAN LEGER, RECHTSKRÄFTIG

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOS
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
DACHNEIGUNG	BAUWEISE

- SICHTDREIECK; KEINE BEBAUUNG ZULÄSSIG EINFRIEDIGUNG UND BEPFLANZUNG ≤ 80 CM

	BESCHLUSSFASSUNG IM GEMEINDERAT (ENTWURF 30.11.1989
GEMEINDE: 19.3.1990 DER BÜRGERMEISTER	SATZUNGSBESCHLUSS: ORSINGEN-NENZINGEN, DEN 22.3.1990
PLANUNG: PLANUNGSBÜRO ALOIS STEMMER Bau-Ing. grad. BDB Häglewag 11 · Tel. 7279 7769 ORSINGEN 30. Nov. 1989	RECHTSKRAFT: ORSINGEN-NENZINGEN DEN 23.3.1990